

Tiburt.

Innocentius¹ perrexit contra Rogerium Siculum, ducem Apulie, cum exercitu Romanorum, sed cum suis captus est ab eo apud Galocum, preter quos fuga cepit, mense Iulii XXIIII.

Chron. Ursperg.

Eodem anno idem papa perrexit contra Rogerium Siculum, ducem Apuliae, cum exercitu Romanorum, sed cum suis, preter quos fuga cepit, captus est ab eo mense Iulio, die XXIIII.

Statt dieser zweiten Stelle hat Basil. einen zweiten Bericht über dieselben Ereignisse, welcher aus derselben Cassineser Quelle stammt wie die erste der vorigen, wie wir unten sehen werden; er muss daher nothwendig doch in derselben Quelle gestanden haben, aus der Tiburt. diesen Bericht schöpfte. Solche Doppelberichte über dieselben Ereignisse sind in dieser Quelle überaus häufig, sie erklären sich aus ihrer Entstehung, die wir unten behandeln werden, und daraus, dass sie zweitheilig war, in getrennten Columnen die Päpste und Kaiser behandelte, so dass in diesen leicht zweimal über dasselbe Ereignis berichtet werden konnte. Die Nachricht von Basil. stand wahrscheinlich in der Kaisercolumne.

Sonst ist Chron. Ursperg. für die Erkenntnis jener nicht erhaltenen Quelle wenig ergiebig, da der Chronist zahlreiche andere Quellen, wie namentlich die verlorene des Johann von Cremona², zur Verfügung hatte, denen er folgte. Es sind ihr im Chron. Ursperg. nur noch die Angaben über die Regierungsdauer und Herkunft einiger Päpste von Innocenz II. an entnommen, doch bemerkt man da mehrfach, dass die Zahlenangaben von denen der Quelle, wie sie in Tiburt. und Basil. vorliegt, abweichen. Das erklärt sich vielleicht daraus, dass der Chronist diese Quelle nicht selbst benutzte, sondern bereits eine Ableitung von ihr. Es findet sich bei ihm eine Anzahl Lokalnachrichten von Rieti, von denen keine einzige in der Tivoleser Quelle gestanden haben kann, nämlich zu 1140. 1142. 1150. 1154³, so dass nothwendig angenommen werden muss, er habe eine aus Rieti stammende Quelle

1) Zu 1130 hat Tiburt. dies. Die Uebereinstimmung mehrerer Quellen an dieser Stelle hat W. Bernhardi, Jahrb. Konrad III. S. 164 N. 32 und S. 167 N. 38 bemerkt. 2) Die Sicard nicht gekannt hat. 3) Dass diese in dem Werk des Johannes von Cremona gestanden haben könnten, was Weiland S. XI der Octavausgabe dahingestellt sein lassen will, ist doch ganz ausgeschlossen. — Zu den Reatiner Nachrichten gehört zweifellos auch die über die Zerstörung von Terni 1174, da diese Stadt nicht fern von Rieti liegt.